## Kapitalanlagegesetzbuch: KAGB

## Weitnauer / Boxberger / Anders

3. Auflage 2021 ISBN 978-3-406-74217-0 C.H.BECK

# schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Weitnauer/Boxberger/Anders KAGB





# Beckische Kurz Kommentare

## Kapitalanlagegesetzbuch

mit Investmentsteuergesetz
EuVECA-VO, EuSEF-VO und ELTIF-VO

Herausgegeben von

Dr. Wolfgang Weitnauer M. C. L.

Rechtsanwalt in München

Lutz Boxberger

Rechtsanwalt und Steuerberater in München

**Prof. Dr. Dietmar Anders, LL. M.** Rechtsanwalt in Frankfurt a. M.

Bearbeitet von

Prof. Dr. Dietmar Anders, LL. M., Rechtsanwalt in Frankfurt a. M.; Alexander Bahr, Frankfurt a. M.; Roland Baum, Rechtsanwalt in Hamburg; Dr. Diethelm Baumann, Rechtsanwalt in München; Lutz Boxberger, Rechtsanwalt und Steuerberater in München; Christoph Fritz, Rechtsanwalt und Steuerberater in Stuttgart; Christina Grulke, Rechtsanwältin in Frankfurt a. M.; Sebastian Hartrott, Rechtsanwalt in München; Prof. Dr. Carsten Herresthal, Universität Regensburg; Lasse Holleschek, Rechtsanwalt in Frankfurt a. M.; Jin-Hyuk Jang, LL. M., Rechtsanwalt in Frankfurt a. M.; Dr. Daniel Kautenburger-Behr, Rechtsanwalt und Steuerberater in Köln; Dr. Ulf Klebeck, Zug; Georg Klusak, Rechtsanwalt in Frankfurt a. M.; Dr. Manuel Lorenz, LL. M., Rechtsanwalt in Hamburg; Lennart Lorenz, LL. M., Rechtsanwalt in Hamburg; Dr. Alexander Mann, Ministerialrat in Wiesbaden; Wolfgang Paul, Rechtsanwalt in Hamburg; Florian *Polifke*, Rechtsanwalt in Frankfurt a. M.; Dr. Gunter *Reiff*, Rechtsanwalt und Steuerberater in München; Dr. Ines *Seibel*, Wirtschaftsjuristin (Univ. Bayreuth), BaFin in Frankfurt a. M.; Dr. Antonia Selkinski, LL. M., Rechtsanwältin in Frankfurt a. M.; Jörg Sittmann, M. B. L., Rechtsanwalt in Nauheim; Andreas Springer, Frankfurt a. M.; Daniel Venter, Rechtsanwalt in Frankfurt a. M.; Patricia Volhard, LL. M., Rechtsanwältin in Frankfurt a. M.; Dr. Wolfgang Weitnauer, M. C. L., Rechtsanwalt in München; Maxi Wilkowski, Rechtsanwältin in Frankfurt a. M.; Henning-Günther Wind, LL. M., Steuerberater in Frankfurt a. M.; Alix Winterhalder, Rechtsanwältin in München; Dr. Oliver Zander, Rechtsanwalt in München; Dr. Arne Zeidler, Rechtsanwalt in London

3. Auflage 2021



Zitiervorschlag: WBA/Bearbeiter KAGB § 1 Rn. 1



### www.beck.de

ISBN 978 3 406 74217 0

© 2021 Verlag C. H. Beck oHG Wilhelmstraße 9, 80801 München Satz, Druck, Bindung und Umschlagsatz: Druckerei C. H. Beck Nördlingen (Adresse wie Verlag)

chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier (hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

#### Vorwort

Mit der vorliegenden dritten Auflage wird die Kommentierung der gesamten Bandbreite kollektiver Vermögensanlagen im offenen und geschlossenen Investmentfondsbereich einschließlich des Investmentsteuerrechts auf den neuesten Stand gebracht. Dabei wurden mannigfaltige Gesetzessänderungen in den vergangenen drei Jahren, insbesondere durch das Zweite Finanzmarktnovellierungsgesetz, das Finanzaufsichtsrechtergänzungsgesetz und durch diverse Verordnungen auf europäischer Ebene erfasst. Für diese seien exemplarisch die Transparenz-VO, die Verordnung über Geldmarktfonds, die Verbriefungs-VO oder auch die Referenz-VO genannt. Kommentierungen haben es an sich, dass sie zu einem bestimmten Tag abzuschließen sind. Daher werden die derzeit geplanten weiteren Änderungen durch das Fondsstandortgesetz erst in der nächsten Auflage berücksichtigt werden können.

Reflektiert werden erneut die praktischen Erfahrungen der Autoren mit der BaFin, insbesondere im Zusammenhang mit Registrierungen und Erlaubnisverfahren von AIFM, sowie Vertriebsanzeigen von EU- und Non-EU-Fonds zudem freuen wir uns, dass die Kommentierungen zwischenzeitlich veröffentlichter Werke einfließen konnten, was der allgemeinen Diskussion in einer vielfach nicht abschließend geklärten Materie zuträglich sein dürfte. Die in der Praxis meist (zu Unrecht) stiefmütterlich behandelten europäischen Verordnungen der EuVECA-VO, der EuSEF-VO und der ELTIF-VO werden im Anhang 2 zusammengefasst und dort einleitend, zu ihrem besseren Verständnis, mit ihren wesentlichen Eigenheiten im Vergleich zur KAGB-Regulierung synoptisch dargestellt.

In Bezug auf die Kommentierung des zum 1.1.2018 in Kraft getretenen InvStG fanden diverse gesetzgeberische "Reparaturen", namentlich durch das JStG 2018, JStG 2019, das StUmgBG und das "USt-AusfallG" unter Berücksichtigung des am 21.05.2019 veröffentlichten BMF-Auslegungsschreibens sowie die mitunter im Monatstakt verlautbarten BMF-Entwürfe zu Einzelfragen des InvStG Berücksichtigung. Die Auswirkungen des hiermit verbundenen Paradigmenwechsels der Besteuerung von Publikumsfonds mit der Einführung eines intransparenten Besteuerungssystems auf die Fondsstrukturierung kristallisieren sich immer mehr heraus und werden aus Praktikersicht dargestellt.

Dies alles wäre wieder nicht möglich gewesen ohne den Einsatz aller Autorinnen und Autoren. Das Autorenteam ist noch weiter diversifiziert worden, sodass nun der volle Querschnitt der wesentlichen Akteure am Markt einschließlich branchennaher Vertreter der Wissenschaft abgebildet wird. Damit soll die dritte Auflage weiterhin sowohl praktischen als auch wissenschaftlichen Anforderungen gleichermaßen gerecht werden. Auch dem Verlag C.H.Beck, der in Person von Frau Astrid Stanke und Herrn Dr. Roland Klaes wiederum "Pate" gestanden hat, gilt unser ganz persönlicher Dank für die Unterstützung. Wir hoffen, dass sich dieser kompakte und brandaktuelle Kommentar weiterhin als praktischer Leitfaden für die komplexe und schwer zu durchdringende Materie des Kapitalanlage- und Investmentsteuerrechts bewährt und von Nutzen erweist.

München und Frankfurt a. M., im Januar 2021 Weitnauer/Boxberger/Anders



## 

	altsverzeichnis	VII
	rbeiterverzeichnis	XXIII
AUF Lite	eraturverzeichnis	LV
	leitung	1
LIII	icituing	1
I	Kapitel 1. Allgemeine Bestimmungen für Investmentvermögen un Verwaltungsgesellschaften	nd
	Abschnitt 1. Allgemeine Vorschriften	
ξ1	Begriffsbestimmungen	11
	Ausnahmebestimmungen	50
ξ3	Bezeichnungsschutz	75
ξ4	Namensgebung; Fondskategorien	80
ξ 5	Zuständige Behörde; Aufsicht; Anordnungsbefugnis; Verordnungs-	
_	ermächtigung	85
<b>§</b> 6	Resondere Aufgaben	100
§ 7	Sofortige Vollziehbarkeit	101
§ 7	a Bekanntmachung von sofort vollziehbaren Maßnahmen	103
§ 8	Sofortige Vollziehbarkeit  a Bekanntmachung von sofort vollziehbaren Maßnahmen  Verschwiegenheitspflicht  Zusammenarbeit mit anderen Stellen  Allgemeine Vorschriften für die Zusammenarbeit bei der Aufsicht  Besondere Vorschriften für die Zusammenarbeit bei grenzüberschrei-	107
§ 9	Zusammenarbeit mit anderen Stellen	110
§ 10	O Allgemeine Vorschriften für die Zusammenarbeit bei der Aufsicht	119
§ 1:	1 Besondere Vorschriften für die Zusammenarbeit bei grenzüberschrei-	-
	tender verwaltung und grenzuberschreitendem vertrieb von Air	123
§ 12	2 Meldungen der Bundesanstalt an die Europäische Kommission, an	J
	die Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde und an den	
	Betreiber des Bundesanzeigers	129
§ 1.	3 Informationsaustausch mit der Deutschen Bundesbank	138
§ 1	4 Auskünfte und Prüfungen	141
§ 1:	5 Einschreiten gegen unerlaubte Investmentgeschäfte	142
§ 10	6 Verfolgung unerlaubter Investmentgeschäfte	148
	Abschnitt 2. Verwaltungsgesellschaften	
	Unterabschnitt 1. Erlaubnis	
S 1'	7 Kapitalverwaltungsgesellschaften	154
	8 Externe Kapitalverwaltungsgesellschaften	180
	9 Inhaber bedeutender Beteiligungen; Verordnungsermächtigung	192
8 20	0 Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb	199
8 2	1 Erlaubnisantrag für eine OGAW-Kapitalverwaltungsgesellschaft und	1//
3 <sup>2</sup>	Erlaubniserteilung	222
§ 22	2 Erlaubnisantrag für eine AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft und Er-	
-	laubniserteilung	232
§ 2.	3 Versagung der Erlaubnis einer Kapitalverwaltungsgesellschaft	241
ξ 2	4 Anhörung der zuständigen Stellen eines anderen Mitgliedstaates der	
-	Europäischen Union oder eines anderen Vertragsstaates des Abkom-	
	-	
		VII

		mens über den Europäischen Wirtschaftsraum; Aussetzung oder Beschränkung der Erlaubnis bei Unternehmen mit Sitz in einem Drittstaat	248
8	25	Kapitalanforderungen	253
		Unterabschnitt 2. Allgemeine Verhaltens- und Organisationspflichten	
	27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	Allgemeine Verhaltensregeln; Verordnungsermächtigung Interessenkonflikte; Verordnungsermächtigung Allgemeine Organisationspflichten; Verordnungsermächtigung Risikomanagement; Verordnungsermächtigung Liquiditätsmanagement; Verordnungsermächtigung Primebroker Entschädigungseinrichtung Werbung Anzeigepflichten von Verwaltungsgesellschaften gegenüber der Bundesanstalt und der Bundesbank Meldepflichten von AIF-Verwaltungsgesellschaften Auslagerung Vergütungssysteme; Verordnungsermächtigung Jahresabschluss, Lagebericht, Prüfungsbericht und Abschlussprüfer der externen Kapitalverwaltungsgesellschaft; Verordnungsermächti-	26 <sup>4</sup> 282 293 30 <sup>4</sup> 315 32 <sup>4</sup> 327 336 345 365
		gung	387
		Unterabschnitt 3. Weitere Maßnahmen der Aufsichtsbehörde	
§	40 41 42	Erlöschen und Aufhebung der Erlaubnis Abberufung von Geschäftsleitern; Tätigkeitsverbot Maßnahmen bei unzureichenden Eigenmitteln Maßnahmen bei Gefahr Insolvenzantrag, Unterrichtung der Gläubiger im Insolvenzverfahren  Unterabschnitt 4. Pflichten für registrierungspflichtige AIF- Kapitalverwaltungsgesellschaften	39° 39° 40° 40° 40°
ş	45 46	Registrierung und Berichtspflichten Erstellung und Bekanntmachung von Jahresberichten Inhalt von Jahresabschlüssen und Lageberichten Prüfung und Bestätigung des Abschlussprüfers; Verordnungsermäch-	410 428 431
	48	tigung	43: 43: 43:
		Unterabschnitt 5. Grenzüberschreitender Dienstleistungsverkehr bei OGAW- Verwaltungsgesellschaften	
ş	49	Zweigniederlassung und grenzüberschreitender Dienstleistungsverkehr durch OGAW-Kapitalverwaltungsgesellschaften;	
ş	50	Verordnungsermächtigung	44
		Kapitalverwaltungsgesellschaften	44
		Dienstleistungsverkehr von EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaften . Besonderheiten für die Verwaltung inländischer OGAW durch EU-	44
3		OGAW-Verwaltungsgesellschaften	45

Unterabschnitt 6. Grenzüberschreitender Dienstleistungsverkehr und Drittstaatenbezu AIF-Verwaltungsgesellschaften	ıg bei
§ 53 Verwaltung von EU-AIF durch AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaf-	
ten	457
§ 54 Zweigniederlassung und grenzüberschreitender Dienstleistungsver- kehr von EU-AIF-Verwaltungsgesellschaften im Inland § 55 Bedingungen für AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaften, welche ausländische AIF verwalten, die weder in den Mitgliedstaaten der	470
Europäischen Union noch in den Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum vertrieben werden § 56 Bestimmung der Bundesrepublik Deutschland als Referenzmitglied-	479
staat einer ausländischen AIF-Verwaltungsgesellschaft	483
AIF sowie des Vertriebs von AIF gemäß §§ 325, 326, 333 oder 334 durch ausländische AIF-Verwaltungsgesellschaften § 58 Erteilung der Erlaubnis für eine ausländische AIF-Verwaltungsgesell-	499
schaft	517
stimmungen der Richtlinie 2011/61/EU § 60 Unterrichtung der Europäischen Wertpapier- und Marktaußichts-	533
behörde im Hinblick auf die Erlaubnis einer ausländischen AIF- Verwaltungsgesellschaft durch die Bundesanstalt	535
§ 61 Änderung des Referenzmitgliedstaats einer ausländischen AIF-Verwaltungsgesellschaft	538 543
§ 62 Rechtsstreitigkeiten § 63 Verweismöglichkeiten der Bundesanstalt an die Europäische Wert-	
papier- und Marktaufsichtsbehörde	545
ausländische AIF-Verwaltungsgesellschaften  § 65 Verwaltung von EU-AIF durch ausländische AIF-Verwaltungsgesellschaften, für die die Bundesrepublik Deutschland	548 550
Referenzmitgliedsstaat ist	330
ist	559 562
Abschnitt 3. Verwahrstelle	
Unterabschnitt 1. Vorschriften für OGAW-Verwahrstellen	
§ 68 Beauftragung und jährliche Prüfung; Verordnungsermächtigung § 69 Außicht	572 580 585
schen OGAW	591
§ 72 Verwahrung § 73 Unterverwahrung § 74 Zahlung und Lieferung § 75 Zustimmungspflichtige Geschäfte § 76 Kontrollfunktion	593 598
§ 74 Zahlung und Lieferung	607
§ 75 Zustimmungspflichtige Geschäfte § 76 Kontrollfunktion	610
5 77 Haffung	610

§	78	Geltendmachung von Ansprüchen der Anleger; Verordnungsermächtigung	625
§	79	tigung	635
		Unterabschnitt 2. Vorschriften für AIF-Verwahrstellen	
§	80	Beauftragung	638
§	81	Verwahrung	653
§	82	Unterverwahrung Kontrollfunktion Zustimmungspflichtige Geschäfte	660
§	83	Kontrollfunktion	667
Š	84	Zustimmungspflichtige Geschäfte	677
Š	85	Interessenkollision	686
ş	86	Informationspflichten gegenüber der Bundesanstalt	691 693
8	88	Anwendbare Vorschriften für Publikums-AIF Haftung	694
§	89	Geltendmachung von Ansprüchen der Anleger; Verordnungsermäch-	
c	00	tigung	700
Š	898	a Vergütung, Aufwendungsersatz Anwendbare Vorschriften für ausländische AIF	704 707
8	90	Anwendbare vorschriften für ausländische Aff	707
		Abschnitt 4. Offene inländische Investmentvermögen	
	U	nterabschnitt 1. Allgemeine Vorschriften für offene inländische Investmentvermöge	n
s			711
_			/11
		Unterabschnitt 2. Allgemeine Vorschriften für Sondervermögen	
δ	92	Sondervermögen	714
δ	93	Verfügungsbefugnis, Treuhänderschaft, Sicherheitsvorschriften	719
ξ	94	Stimmrechtsausübung	725
§ §	95 96	Unterabschnitt 2. Allgemeine Vorschriften für Sondervermögen  Sondervermögen  Verfügungsbefugnis, Treuhänderschaft, Sicherheitsvorschriften Stimmrechtsausübung Anteilscheine  Anteilklassen und Teilsondervermögen; Verordnungsermächti-	726
		gung	730
§		Sammelverwahrung, Verlust von Anteilscheinen	734
		Rücknahme von Anteilen, Aussetzung	737
Š	99	Kündigung und Verlust des Verwaltungsrechts	745
ş	100	O Abwicklung des Sondervermögens	749
8	101	mögens	776
δ	100	Ob Übertragung auf eine andere Kapitalverwaltungsgesellschaft	781
		1 Jahresbericht	790
		2 Abschlussprüfung	798
		3 Halbjahresbericht	802
§	10	4 Zwischenbericht	804
§	10	5 Auflösungs- und Abwicklungsbericht	806
§	10	6 Verordnungsermächtigung	810
§	10	7 Veröffentlichung der Jahres-, Halbjahres-, Zwischen-, Auflösungs-	811
		und Abwicklungsberichte	011
	l	Interabschnitt 3. Allgemeine Vorschriften für die Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital	
δ	103	8 Rechtsform, Anwendbare Vorschriften	814
		9 Aktien	820
-			

	111 112 113 114 115 116 117 118 119	Satzung Anlagebedingungen Verwaltung und Anlage Erlaubnisantrag und Erlaubniserteilung bei der extern verwalteten OGAW-Investmentaktiengesellschaft Unterschreitung des Anfangskapitals oder der Eigenmittel Gesellschaftskapital Veränderliches Kapital, Rücknahme von Aktien Teilgesellschaftsvermögen; Verordnungsermächtigung Firma und zusätzliche Hinweise im Rechtsverkehr Vorstand, Aufsichtsrat Jahresabschluss und Lagebericht; Verordnungsermächtigung Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts; Verordnungs-	825 829 832 837 841 842 844 848 855 856 862
		ermächtigung Halbjahres- und Liquidationsbericht Offenlegung und Vorlage von Berichten	867 870 873
	Unte	rabschnitt 4. Allgemeine Vorschriften für offene Investmentkommanditgesellscha	ften
80000000000000000000000000000000000000	125 126 127 128 129 130 131	Rechtsform, Anwendbare Vorschriften Gesellschaftsvertrag Anlagebedingungen Anleger Geschäftsführung Verwaltung und Anlage Unterschreitung des Anfangskapitals oder der Eigenmittel Gesellschaftsvermögen Teilgesellschaftsvermögen; Verordnungsermächtigung	875 880 884 885 889 892 895 895 897
888	134 135 136 137	Veränderliches Kapital, Kündigung von Kommanditanteilen Firma und zusätzliche Hinweise im Rechtsverkehr Jahresbericht; Verordnungsermächtigung Abschlussprüfung; Verordnungsermächtigung Vorlage von Berichten Auflösung und Liquidation  Abschnitt 5. Geschlossene inländische Investmentvermögen	903 907 908 912 915 915
I	Interd	ıbschnitt 1. Allgemeine Vorschriften für geschlossene inländische Investmentvern	าöσen
		Rechtsform	917
	Unte	erabschnitt 2. Allgemeine Vorschriften für Investmentaktiengesellschaften mit fix Kapital	rem
Sa Companyone Companyo	141 142 143 144 145 146 147	Rechtsform, anwendbare Vorschriften Aktien Satzung Anlagebedingungen Verwaltung und Anlage Unterschreitung des Anfangskapitals oder der Eigenmittel Firma Vorstand, Aufsichtsrat Rechnungslegung	918 922 923 925 925 927 928 929 930

Inhaltsverzeichnis			
		Unterabschnitt 3. Allgemeine Vorschriften für geschlossene Investmentkommanditgesellschaften	
§ S	149 150	Rechtsform, anwendbare Vorschriften Gesellschaftsvertrag Anlagebedingungen Anleger Geschäftsführung, Beirat Verwaltung und Anlage Unterschreitung des Anfangskapitals oder der Eigenmittel Gesellschaftsvermögen Firma Jahresbericht Abschlussprüfung Offenlegung und Vorlage von Berichten Auflösung und Liquidation	931 940
δ	151	Anlagehedingungen	947
ξ	152	Anleger	949
§	153	Geschäftsführung, Beirat	965
§	154	Verwaltung und Anlage	969
§	155	Unterschreitung des Anfangskapitals oder der Eigenmittel	984
ş	156	Gesellschaftsvermogen	984 986
8	157	Interchet	986
8	159	Abschlussprüfung	987
ξ	160	Offenlegung und Vorlage von Berichten	988
§	161	Auflösung und Liquidation	990
		Kapitel 2. Publikumsinvestmentvermögen	
		Abschnitt 1. Allgemeine Vorschriften für offene inländische Publikumsinvestmentvermögen	
		Unterabschnitt 1. Allgemeines	
§	162	Anlagebedingungen	1000
ş	163	Genehmigung der Anlagebedingungen Erstellung von Verkaufsprospekt und wesentlichen Anlegerinforma-	1012
3	104	tionen	1018
δ	165	Mindestangaben im Verkaufsprospekt	1020
ξ	166	Inhalt, Form und Gestaltung der wesentlichen Anlegerinformatio-	
-		nen; Verordnungsermächtigung	1035
§	167	Information mittels eines dauerhaften Datenträgers	1049
ş	168	Bewertung; Verordnungsermächtigung	1051
8	170	Bewertungsverfahren  Veröffentlichung des Ausgebe, und Bücknehmenreises und des	1067
8	170	Nettoinventarwerts	1080
			1000
		Unterabschnitt 2. Master-Feeder-Strukturen	
§	171	Genehmigung des Feederfonds Besondere Anforderungen an Kapitalverwaltungsgesellschaften Verkaußprospekt, Anlagebedingungen, Jahresbericht Anlagegrenzen, Anlagebeschränkungen, Aussetzung der Anteile Vereinbarungen bei Master-Feeder-Strukturen Pflichten der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Verwahr-	1083
ş	172	Besondere Anforderungen an Kapitalverwaltungsgesellschaften	1088
8	174	Anlagegrangen Anlagebeschränkungen Aussetzung der Antaile	1089 1096
δ	175	Vereinbarungen hei Master-Feeder-Strukturen	1100
δ	176	Pflichten der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Verwahr-	1100
J		stelle	1110
§		Mitteilungspflichten der Bundesanstalt	1115
		Abwicklung eines Masterfonds	1117
ş		Verschmelzung oder Spaltung des Masterfonds	1123
8		Umwandlung in Feederfonds oder Anderung des Masterfonds Gegenstand der Verschmelzung; Verschmelzungsarten	1131 1135
8	182	Genehmigung der Verschmelzung	1133
§	183	Verschmelzung eines EU-OGAW auf ein OGAW-Sonderver-	,

തരാതതാതതാത	184 185 186 187 188 189 190	Verschmelzungsplan Prüfung der Verschmelzung; Verordnungsermächtigung Verschmelzungsinformationen Rechte der Anleger Kosten der Verschmelzung Wirksamwerden der Verschmelzung Rechtsfolgen der Verschmelzung Verschmelzung mit Investmentaktiengesellschaften mit veränderlichem Kapital	1146 1149 1151 1160 1164 1165 1169
	A	Abschnitt 2. Investmentvermögen gemäß der OGAW-Richtlinie	e
๛๛๛๛๛๛๛๛๛๛๛๛๛๛๛๛๛	193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 211 212	Zulässige Vermögensgegenstände Wertpapiere Geldmarktinstrumente Bankguthaben Investmentanteile Gesamtgrenze; Derivate; Verordnungsermächtigung Sonstige Anlageinstrumente Kreditaufnahme Wertpapier-Darlehen, Sicherheiten Wertpapier-Darlehensvertrag Organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme Pensionsgeschäfte Verweisung; Verordnungsermächtigung Leetverkäufe Emittentengrenzen Erwerb von Anteilen an Investmentvermögen Erweiterte Anlagegrenzen Wertpapierindex-OGAW Emittentenbezogene Anlagegrenzen Bewerter; Häufigkeit der Bewertung und Berechnung Umwandlung von inländischen OGAW	1176 1178 1186 1193 1199 1206 1211 1214 1224 1227 1238 1232 1234 1243 1244 1249 1251 1253 1254
		Abschnitt 3. Offene inländische Publikums-AIF	
8	214 215	Interabschnitt 1. Allgemeine Vorschriften für offene inländische Publikums-Al Risikomischung, Arten Begrenzung von Leverage durch die Bundesanstalt Bewerter Häufigkeit der Bewertung und Berechnung; Offenlegung	1256 1260 1263 1268
§ :	218	Unterabschnitt 2. Gemischte Investmentvermögen Gemischte Investmentvermögen	1270
8	219 220 221	Zulässige Vermögensgegenstände, Anlagegrenzen  **Unterabschnitt 3. Sonstige Investmentvermögen  Sonstige Investmentvermögen  Zulässige Vermögensgegenstände, Anlagegrenzen, Kreditaufnahme Mikrofinanzinstitute	1271 1278 1279 1286
8	<u> </u>	IVIIATOIIIIAIIZIIISUUUC	1286 XIII

§	223	Sonderregelungen für die Ausgabe und Rücknahme von Anteilen	
s	224	oder Aktien	1291 1293
8	227	Angaben im Verkauisprospekt und in den Annagebedingungen	1293
		Unterabschnitt 4. Dach-Hedgefonds	
δ	225	Dach-Hedgefonds	1295
ξ	226	Auskunftsrecht der Bundesanstalt	1301
δ	227	Rücknahme	1301
§	228	Verkaufsprospekt	1303
§	229	Anlagebedingungen	1307
		Unterabschnitt 5. Immobilien-Sondervermögen	
δ	230	Immobilien-Sondervermögen	1313
		Zulässige Vermögensgegenstände; Anlagegrenzen	1316
δ	232	Erbbaurechtsbestellung	1325
§	233	Vermögensgegenstände in Drittstaaten; Währungsrisiko Beteiligung an Immobilien-Gesellschaften	1330
§	234	Beteiligung an Immobilien-Gesellschaften	1334
		Anforderungen an die Immobilien-Gesellschaften	1338
§	236	Erwerb der Beteiligung; Wertermittlung durch Abschlussprüfer	1343
Š	23/	Umfang der Beteiligung; Anlagegrenzen	1345
3	238	Beteiligungen von Immobilien-Gesellschaften an Immobilien-Gesellschaften	1350
s	239	Verbot und Einschränkung von Erwerb und Veräußerung	1352
S	240	Darlehensgewährung an Immohilien-Gesellschaften	1356
δ	241	Darlehensgewährung an Immobilien-Gesellschaften Zahlungen, Überwachung durch die Verwahrstelle	1361
ξ	242	Wirksamkeit eines Rechtsgeschäfts	1362
ξ	243	Risikomischung	1363
δ	2.44	Anlautzeit	1365
§	245	Treuhandverhältnis Verfügungsbeschränkung Vermögensaufstellung Sonderregeln für die Bewertung	1367
§	246	Verfügungsbeschränkung	1367
§	247	Vermögensaufstellung	1371
Š	248	Sonderregeln für die Bewertung	1376
Š	249	Sonderregeln für das Bewertungsverfahren Sonderregeln für den Bewerter	1380
Š	250	Sonderregeln für den Bewerter	1383
8	251	Sonderregeln für die Häufigkeit der Bewertung	1386 1388
Š	252	Liquiditäteverschriften	1391
δ	254	Kreditaufnahme	1397
δ	255	Ertragsverwendung Liquiditätsvorschriften Kreditaufnahme Sonderregeln für die Ausgabe und Rücknahme von Anteilen	1402
ξ	256	Zusätzliche Angaben im Verkaufsprospekt und in den Anlagebedin-	
,		gungen	1409
§	257	Aussetzung der Rücknahme	1412
§	258	Aussetzung nach Kündigung	1418
§	259	Beschlüsse der Anleger	1421
§	260	Veräußerung und Belastung von Vermögensgegenständen	1424
		Abschnitt 4. Geschlossene inländische Publikums – AIF	
δ	261	Zulässige Vermögensgegenstände, Anlagegrenzen	1433
8	262	Risikomischung	1445
\$	263	Beschränkung von Leverage und Belastung	1451
ξ	264	Verfügungsbeschränkung	1457
_			

§ §	266 267	Leerverkäufe Anlagebedingungen Genehmigung der Anlagebedingungen Erstellung von Verkaufsprospekt und wesentlichen Anlegerinforma-	1459 1460 1465
§ §	269 270	tionen Mindestangaben im Verkaufsprospekt Inhalt, Form und Gestaltung der wesentlichen Anlegerinformatio-	1476 1479
		nen Bewertung, Bewertungsverfahren, Bewerter Häufigkeit der Bewertung und Berechnung; Offenlegung	1484 1488 1495
		Kapitel 3. Inländische Spezial-AIF	
	A	bschnitt 1. Allgemeine Vorschriften für inländische Spezial-AI	F
§ §	274 275	Anlagebedingungen Begrenzung von Leverage Belastung Leerverkäufe Übertragung von Anteilen oder Aktien	1499 1500 1502 1509 1511
		Abschnitt 2. Vorschriften für offene inländische Spezial-AIF	
		Unterabschnitt 1. A <mark>llg</mark> emeine Vorschri <mark>fte</mark> n für offene inländische Spez <mark>ial-</mark> AIF	
§ §	279 280	Bewertung, Bewertungsverfahren und Bewerter Häufigkeit der Bewertung, Offenlegung Master-Feeder-Strukturen Verschmelzung	1518 1518 1520 1520
§	Unte 282	rabschnitt 2. Besondere Vorschriften für allgemeine offene inländische Spezial- Anlageobjekte, Anlagegrenzen	<i>AIF</i> 1525
		Unterabschnitt 3. Besondere Vorschriften für Hedgefonds	
§	283	Hedgefonds	1529
	Unt	erabschnitt 4. Besondere Vorschriften für offene inländische Spezial-AIF mit fe Anlagebedingungen	esten
§	284	Anlagebedingungen, Anlagegrenzen	1534
	Al	oschnitt 3. Vorschriften für geschlossene inländische Spezial-Al	IF
	Un	aterabschnitt 1. Allgemeine Vorschriften für geschlossene inländische Spezial-A	IF
§ §	285 286	Anlageobjekte Bewertung, Bewertungsverfahren und Bewerter; Häufigkeit der Bewertung	1540 1549
		Unterabschnitt 2. Besondere Vorschriften für AIF, die die Kontrolle über nicht börsennotierte Unternehmen und Emittenten erlangen	1317
		Geltungsbereich	1550 1555

\$	289 Mitteilungspflichten	1561 1563
3	Lageberichts	1570 1572
	Kapitel 4. Vorschriften für den Vertrieb und den Erwerb von Investmentvermögen	
	Abschnitt 1. Vorschriften für den Vertrieb und den Erwerb von Investmentvermögen	Į
	Unterabschnitt 1. Allgemeine Vorschriften für den Vertrieb und den Erwerb von Investmentvermögen	ı
3	293 Allgemeine Vorschriften 294 Auf den Vertrieb und den Erwerb von OGAW anwendbare Vor-	1585 1593
	schriften 295 Auf den Vertrieb und den Erwerb von AIF anwendbare Vorschriften 296 Vereinbarungen mit Drittstaaten zur OGAW-Konformität	1595 1595 1605
	Unterabschnitt 2. Vorschriften für den Vertrieb und den Erwerb von AIF in Bezug Privatanleger und für den Vertrieb und den Erwerb von OGAW	g auf
3	297 Verkaufsunterlagen und Hinweispflichten 298 Veröffentlichungspflichten und laufende Informationspflichten für EU-OGAW	1610 1622
Ş	299 Veröffentlichungspflichten und laufende Informationspflichten für	
	EU-AIF und ausländische AIF	1626
3	EU-AIF und ausländische AIF 300 Zusätzliche Informationspflichten bei AIF A	1633 1636 1637
3	302 Werbung 303 Maßgebliche Sprachfassung	1642
\$	304 Kostenvorausbelastung	1646
ŝ	305 Widerrufsrecht	1647
3	306 Prospekthaftung und Haftung für die wesentlichen Anlegerinformationen	1660
	Unterabschnitt 3. Vorschriften für den Vertrieb und den Erwerb von AIF in Bezug semiprofessionelle und professionelle Anleger	gauf
3	307 Informationspflichten gegenüber semiprofessionellen und professionellen Anlegern und Haftung	1687
3	308 Sonstige Informationspflichten	1694
	Abschnitt 2. Vertriebsanzeige und Vertriebsuntersagung für OGA	W
	Unterabschnitt 1. Anzeigeverfahren für den Vertrieb von EU-OGAW im Inlan	ıd
ŝ	309 Pflichten beim Vertrieb von EU-OGAW im Inland	1699 1704 1710

	Mitg	abschnitt 2. Anzeigeverfahren für den Vertrieb von inländischen OGAW in a tliedstaaten der Europäischen Union oder Vertragsstaaten des Abkommens übe Europäischen Wirtschaftsraum	
§ §	312 313	Anzeigepflicht; Verordnungsermächtigung	1714 1719
	Abs	schnitt 3. Anzeige, Einstellung und Untersagung des Vertriebs AIF	von
§ §	314 315	Untersagung des Vertriebs	1721 1727
	Unte	rabschnitt 1. Anzeigeverfahren für den Vertrieb von Publikums-AIF, von EU oder von ausländischen AIF an Privatanleger im Inland	-AIF
		Anzeigepflicht einer AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft beim beabsichtigten Vertrieb von inländischen Publikums-AIF im Inland . Zulässigkeit des Vertriebs von EU-AIF oder von ausländischen AIF	1730
		an Privatanleger	1737
		Vertretung der Gesellschaft, Gerichtsstand beim Vertrieb von EU-	1747
•		AlF oder von ausländischen AlF an Privatanleger Anzeigepflicht beim beabsichtigten Vertrieb von EU-AlF oder von	1750
8	320	ausländischen AIF an Privatanleger im Inland	1753
	Uı	nterabschnitt 2. Anzeigeverfahren für den Vertrieb von AIF an semiprofessione Anleger und professionelle Anleger im Inland	elle
		Anzeigepflicht einer AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft beim beabsichtigten Vertrieb von EU-AIF oder von inländischen Spezial-AIF an semiprofessionelle und professionelle Anleger im Inland	1762
§	322	Anzeigepflicht einer AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft beim beabsichtigten Vertrieb von ausländischen AIF oder von inländischen Spezial-Feeder-AIF oder EU-Feeder-AIF, deren jeweiliger Master-AIF kein EU-AIF oder inländischer AIF ist, der von einer EU-AIF-Verwaltungsgesellschaft oder einer AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet wird, an semiprofessionelle und professionelle	
§	323	Anleger im Inland	1768
§	324	AIF an semiprofessionelle und professionelle Anleger im Inland Anzeigepflicht einer EU-AIF-Verwaltungsgesellschaft beim be-	1771
§	325	absichtigten Vertrieb von ausländischen AIF oder von inländischen Spezial-Feeder-AIF oder EU-Feeder-AIF, deren jeweiliger Master-AIF kein EU-AIF oder inländischer AIF ist, der von einer EU-AIF-Verwaltungsgesellschaft oder einer AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet wird, an semiprofessionelle und professionelle Anleger im Inland  Anzeigepflicht einer ausländischen AIF-Verwaltungsgesellschaft, deren Referenzmitgliedstaat die Bundesrepublik Deutschland ist, beim	1774
		beabsichtigten Vertrieb von EU-AIF oder von inländischen Spezial-AIF an semiprofessionelle und professionelle Anleger im Inland $\dots$	1776
			XVII

§	326	Anzeigepflicht einer ausländischen AIF-Verwaltungsgesellschaft, deren Referenzmitgliedstaat die Bundesrepublik Deutschland ist, beim beabsichtigten Vertrieb von ausländischen AIF an semiprofessionelle	
§	327	und professionelle Anleger im Inland	1778
		beim beabsichtigten Vertrieb von EU-AIF oder von inländischen Spezial-AIF an semiprofessionelle und professionelle Anleger im Inland	1779
§	328	Anzeigepflicht einer ausländischen AIF-Verwaltungsgesellschaft, deren Referenzmitgliedstaat nicht die Bundesrepublik Deutschland ist, beim beabsichtigten Vertrieb von ausländischen AIF an semiprofes-	
§	329	sionelle und professionelle Anleger im Inland Anzeigepflicht einer EU-AIF-Verwaltungsgesellschaft oder einer AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft beim beabsichtigten Vertrieb von von ihr verwalteten inländischen Spezial-Feeder-AIF oder EU- Feeder-AIF, deren jeweiliger Master- AIF kein EU-AIF oder inlän- discher AIF ist, der von einer EU-AIF-Verwaltungsgesellschaft oder einer AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet wird, oder aus- ländischen AIF an semiprofessionelle und professionelle Anleger im	1781
§	330	Inland	1783
§	330	im Inland	1791
		und semiprofessionelle Anleger im Inland	1802
Į	Inter ande	abschnitt 3. Anzeigeverfahren für den Vertrieb von AIF an professionelle Anle eren Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vertragsstaaten des Abkomn über den Europäischen Wirtschaftsraum	ger in iens
§	331	Anzeigepflicht einer AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft beim Vertrieb von EU-AIF oder inländischen AIF an professionelle Anleger in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum; Verordnungsermächtigung	1810
§	332	Anzeigepflicht einer AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft beim Vertrieb von ausländischen AIF oder von inländischen Feeder-AIF oder EU-Feeder-AIF, deren jeweiliger Master-AIF kein EU-AIF oder inländischer AIF ist, der von einer EU-AIF-Verwaltungsgesellschaft oder einer AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet wird, an professionelle Anleger in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäi-	1010
§	333	schen Wirtschaftsraum Anzeigepflicht einer ausländischen AIF-Verwaltungsgesellschaft, deren Referenzmitgliedstaat die Bundesrepublik Deutschland ist, beim Vertrieb von EU-AIF oder von inländischen AIF an professionelle Anleger in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirt-	1817
		schaftsraum	1819

§ 334 Anzeigepflicht einer ausländischen AIF-Verwaltungsgesellschaft, deren Referenzmitgliedstaat die Bundesrepublik Deutschland ist, beim Vertrieb von ausländischen AIF an professionelle Anleger in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum	1821 1823	
Unterabschnitt 4. Verweis und Ersuchen für den Vertrieb von AIF an semiprofessio		
und professionelle Anleger	пене	
§ 336 Verweise und Ersuchen nach Artikel 19 der Verordnung (EU) Nr. 1095/2010	1823	
Kapitel 5. Europäische Risikokapitalfonds		
§ 337 Europäische Risikokapitalfonds	1825	
Kapitel 6. Europäische Fonds für soziales Unternehmertum		
§ 338 Europäische Fonds für soziales Unternehmertum	1827	
Kapitel 7. Europäische langfristige Investmentfonds  § 338a Europäische langfristige Investmentfonds	1828 1828	
Abschnitt 1. Straf- und Bußgeldvorschriften		
§ 339 Strafvorschriften § 340 Bußgeldvorschriften § 341 Beteiligung der Bundesanstalt und Mitteilungen in Strafsachen § 341a Bekanntmachung von bestandskräftigen Maßnahmen und un- anfechtbar gewordenen Bußgeldentscheidungen § 342 Beschwerdeverfahren	1830 1836 1866 1869 1871	
Abschnitt 2. Übergangsvorschriften		
Unterabschnitt 1. Allgemeine Übergangsvorschriften für AIF-Verwaltungsgesellscha	ıften	
§ 343 Übergangsvorschriften für inländische und EU-AIF-Verwaltungsgesellschaften	1873	
Europäischen Wirtschaftsraum	1889 1890	
	XIX	

Unterabschnitt 2. Besondere Übergangsvorschriften für offene AIF und für AIF Verwaltungsgesellschaften, die offene AIF verwalten	-
§ 345 Übergangsvorschriften für offene AIF und AIF-Verwaltungsgesellschaften, die offene AIF verwalten, die bereits nach dem	4004
Investmentgesetz reguliert waren	1891
mögen	1903
mögen	1907
und Gemischte Investmentaktiengesellschaften	1908
§ 349 Besondere Übergangsvorschriften für Sonstige Sondervermögen und Sonstige Investmentaktiengesellschaften	1909
§ 350 Besondere Übergangsvorschriften für Hedgefonds und offene Spezial-AIF	1911
§ 351 Übergangsvorschriften für offene AIF und für AIF-Verwaltungs- gesellschaften, die offene AIF verwalten, die nicht bereits nach dem	
Investmentgesetz reguliert waren	1913 1916
y 552 Obergangsvorsemme zu y 127 des myestmentgesetzes	1710
Unterabschnitt 3. Besondere Übergangsvorschriften für AIF-Verwaltungsgesellschafte geschlossene AIF verwalten, und für geschlossene AIF	n, die
§ 352a Definition von geschlossenen AIF im Sinne von § 353 § 353 Besondere Übergangsvorschriften für AIF-Verwaltungsgesellschaf-	1917
ten, die geschlossene AIF verwalten, und für geschlossene AIF § 353a Übergangsvorschriften zu den §§ 261, 262 und 263	1919 1951
§ 353b Übergangsvorschriften zu § 285 Absatz 3 § 354 Übergangsvorschrift zu § 342 Absatz 3	1954 1956
Unterabschnitt 4. Übergangsvorschriften für OGAW-Verwaltungsgesellschaften u OGAW	nd
§ 355 Übergangsvorschriften für OGAW-Verwaltungsgesellschaften und OGAW	1956
Unterabschnitt 5. Sonstige Übergangsvorschriften	
§ 356 Übergangsvorschriften zum Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz	1962 1963
§ 357 Übergangsvorschrift zu § 100a	1965
und § 85 Absatz 5 Satz 4	1968
§ 360 Übergangsvorschrift zum Gesetz zur weiteren Ausführung der EU-Prospektverordnung und zur Änderung von Finanzmarkt-	
gesetzen	1969

### Anhang

Anhang 1 InvStG 2018	1971
Anhang 2 Die europäischen Verordnungen (EuVECA-VO, EuSEF-VO, ELTIF-VO)	2281
Anhang 2.1EU-Verordnung über europäische Risikokapitalfonds (EuVECA-VO)	2296
Anhang 2.2 EU-Verordnung über Europäische Fonds für soziales Unternehmertum (EuSEF-VO)	2362
Anhang 2.3 EU-Verordnung über Europäische Langfristige Investmentfonds (ELTIF-VO)	2402
Stichwortverzeichnis	2451

